

**Die XXVI. Abtheilung.**

Von  
 Allerhand Gargarismis, oder Gurgeln  
 Wassern.

**GARGARISMUS DE  
 ALTHEA.**

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Rec. Rad. Althea                 | unc. j.        |
| Malv.                            | unc. s.        |
| Herb. violaria                   |                |
| Fragar.                          |                |
| Hyssopi                          |                |
| Salvia                           | ana drach. ij. |
| Fol. Persicorum                  |                |
| Cerasorum                        | ana drach. ij. |
| Raf. Lig. Hedera                 |                |
| Albi Graci cum aq. Calend. prep. |                |
| Mellis saturni                   | ana drach. js. |
| Vitrioli Martis                  |                |
| Veneris                          | ana drach. j.  |
| Flor. Calendul.                  |                |
| Malva arb.                       |                |
| Papav. errat.                    |                |
| Prunell.                         | ana drach. s.  |

Alles groblecht zerschnitten und zerstoßen/ mische  
 untereinander / sieds in frisch Bronnenwasser und  
 Wein-Essig/ jedes anderthalb Pfund/ zum dritten  
 Theil ein/ und thue zuletzt darein Holdergsäls/ so  
 viel/ daß der Trancß davon lieblich werde.

Vires,

*Vires, Usus, Dosis.*

Deses zertheilet anginam oder allerley Geschwehre des halses/ der Kehle/ des Schlunds der Zungen/ Zäpfflen und Mandel / wehret der Hitz/ hilfft dem übelen und beschwerlichen Schlucken / und dem daher entstehenden Schmerzen ; Der Patient soll sich alle Stund damit gurgeln. Und ist insonderheit allhier zu mercken / daß alle Gurgelnwasser sollen warm oder laulecht gebraucht werden.

GARGARISMVS DE GLY-  
cyrrhiza.

Rec. Rad. Glycyrrhizæ rasa                   unc. j.  
Albi Graci   drach. ij.  
Aluminis roch.                                   drach. j.

Kochs ein wenig in Wegerich-Rosen-Käpfpapeln- und Prunellen-Wasser / eines soviel als des andern/ biß es genug ist/ genommen.

Nimm von dieser geläuterten Brühe 1. Pf.  
Thue dartzu weissen Wein               3. Unz.  
Diamoron.  
Diannuc.   ana drach. js.

Mischs untereinander zu einem Gurgelnwasser.

*Vires, Usus, Dosis.*

W gar starcker angina oder Halsgeschwulst/ Wie auch andern Fehlern und Zuständen des Munds und der Kehlen/ ist diß sehr gut/den Mund und Hals oft des Tages darmit warm außgewaschen

GAR-

## GARGARISMVS LACTEVS.

|                             |                  |
|-----------------------------|------------------|
| Nimm neugemolckene Kuhmilch | 2. Pf.           |
| <i>Albi Graci</i>           | <i>unc. 5.</i>   |
| <i>Mellis rosat.</i>        | 2. Eßffelvoll.   |
| <i>Virid. eris</i>          | <i>drach. 5.</i> |

Kochs / hernach läuters / und hebs auff zum Gurgelnwasser.

*Vires, usus, Dosis.*

Es gar gut zu Halsgeschwulsten / wer Schmerzen und Geschwer im Mund und Schlund hat / der wolle sich des Tags oft damit gurgeln / so legt es die Schmerzen / reiniget die Geschwer / und heilet dieselbe.

GARGARISMVS DE CORTICE  
Granatorum.

|                                |                       |
|--------------------------------|-----------------------|
| Rec. Cort. Granator.           | <i>unc. 5.</i>        |
| <i>Herb. Endivia</i>           |                       |
| <i>Scabiose</i>                |                       |
| <i>Solatri</i>                 |                       |
| <i>Anagallid. querc.</i>       | <i>ana drach. ij.</i> |
| <i>Sem. Acetosa</i>            |                       |
| <i>Cydoneor. l</i>             |                       |
| <i>Gran. Berber.</i>           | <i>ana drach. ij.</i> |
| <i>Aluminis usti</i>           | <i>drach. ʒs.</i>     |
| <i>Flor. Malv. arbor. rub.</i> |                       |
| <i>Balaustiar.</i>             |                       |
| <i>Prunella</i>                | <i>ana drach. ʒs.</i> |

Kochs in rothem Wein / Wegerich- und Rosenwasser / jedes 1. Pfund / laß zum dritten Theil ein

Von Gurgelnwassern. 511

Einſieden. Nimm hernach dieſer klaren und durchgeſihenen Brühe 2. Pſ. Thue darzu:

*Diamoron.*

*Dianus.*

ana unc. ij.

*Syr. Granator.*

*Mellis deſpum.*

*Aceti roſacei*

ana unc. j.

*Sp. Nitri q. ſ. ad gratam acetofitatem.*

Miſche untereinander / und brauchſ hernach / dich deß Tags öftters damit warm zu Gurgeln.

*Vires, uſus, Doſis.*

Iſtſt trefflich wohl in Angina, oder Hals-Geſchwulſt / dann es ein ſonder- und wunderbahre Krafft hat / beedes die groſſe Hiſz zulegen / und die Geſchwär auffzulöſen / und zertheilen und gänzlich zuvertreiben. Mann muß es aber / wie obgemeldt / gar embsig brauchen.

GARGARISMVS DE AVRI-  
cula judæ.

Rec. *Hordis excort.* unc. s.

*Rad. Glycyrrhiz. raſa*

*Auric. judæ. incif.*

ana drach. ij.

*Flor. Malva arbor. rub.*

drach. j.

Kochs ein wenig in gnugsamem Wegerich-  
Waffer / hernach coliers / und nimm dieſer durch-  
geſihenen Brühe

1. Pſ.

*Syr. violarum*

unc. ij.

*Nitri præp.*

drach. j.

Miſchs

Mischs untereinander zum Burgelwasser/ und  
schwäncke den Mund offte damit auß.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dies ist ein sonderlich experiment, und betwehret  
erfundenes Mittel/ für die hisige und entzünd-  
te truckene/ rauhe/ versehrte/ zerspaltene/ auffge-  
sprungene und verschrundene Zungen. / Schlund  
und nahe gelegene Glider des Leibs/ so von inner-  
licher His/ und auffsteigenden hisigen/ scharpffen  
und faulen Dämpffen herkompt/ dergleichen son-  
derheitlich in stehetwehrenden/ bösen und hisigen  
Siebern zugeschehen pfeget/ dardurch beedes der  
Mund und die Zungen außgedrücknet werden/ und  
hefftig brennen.

GARGARISMVS DE TOR-  
mentilla.

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Rec. Rad. Tormentilla |                |
| Acori aquat.          | ana unc. j.    |
| Cort. Granatorum      |                |
| Cort. Rad. Acatia     | ana drach. s.  |
| Balaustiarum          |                |
| Aluminis              | ana drach. ij. |
| Herb. Rorismarin.     |                |
| Pentaphyll.           |                |
| Vermicular.           |                |
| Salvia acut.          |                |
| Plantaginis           |                |
| Hyssopi               | ana drach. j.  |
| Flor. Calendul.       |                |
| Rosar. rub.           | ana drach. j.  |
|                       | Kochs          |

Von Gurgelnwassern. 513

Kochs in frisch Brunnenvasser und Wein-  
Essig / jedes anderthalb Pf. laß biß zum dritten  
Theil einsieden / und zuletzt thue darzu Rosenho-  
nig / soviel / daß es davon lieblich werde / und mische  
zum Gurgelwasser.

*Vires, Usus, Dosis.*

Deses heilet den Scharbock des Munds und  
Mundfäule / erneuert das von einer Kranck-  
heit verschre / oder von einem Geschwür verderbte  
Zahnfleisch / macht die wackende Zähne steiff / und  
neu Fleisch darüber wachsen. Dringt das herab-  
gefallene Zäpflein wieder auff und zurecht / und ist  
auch zu andern Zuständen / Geschwür und Hizen  
der Zungen / Munds und Halses / Zäpfleins und  
der Mandeln gut. Man muß alle Stund / oder  
ein Stund umb die ander außs weingst / den Mund  
und Hals darmit warm außwaschen und schwen-  
cken.

GARGARISMVS DE PYRE-  
THRO.

Rec. Rad. Pyrethri drach. ij.  
Olibani opt.  
Zingib. alb. ana drach. js.  
Sem. Hyoscyami contusi  
Salvia acut. ana drach. js.  
Piperis longi scrup. j.

Kochs in gutem Wein-Essig und Brunnenvasser / jedes ein halb Pf. zum Gurgelwasser.

*Vires, usus, Dosis.*

Deses ist ein kräftig- und vorreffliches Mittel  
Kf vor

vor das Zahnwehe / dann es hat die Krafft den  
Schmerzen zuströmen. Es muß aber oft im Tag  
gebraucht / und so lang damit sorgfahren wer-  
den / biß die grausame Schmerzen nachlassen.

**GARGARISMVS DE HYOS-  
cyamo.**

|                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| Rec. Rad. Hyoscyami | unc. j.         |
| Urtica min.         |                 |
| Pentaphyll.         |                 |
| Pyrethri            | ana drach. vj.  |
| Ras. Lign. sancti   |                 |
| Buxi                |                 |
| Tamarisci           |                 |
| Thuris alb.         |                 |
| Sem. staphid. agria | ana unc. i.     |
| Cort. Granatorum    |                 |
| Piperis longi       |                 |
| Zingib. alb.        |                 |
| Caryophyllorum      | ana drach. iij. |
| Herb. salvia acut.  |                 |
| Serpilli            |                 |
| Mentastri           |                 |
| Persicaria          |                 |
| Origani             | ana drach. ij.  |

Mischs untereinander / und machs zum groben  
Pulver / und behaltis zum Gebrauch. Wann du  
es nun brauchen wilt / so nimm dieses groblechteer  
Pulvers ʒ. loth / Wein-Essig und Bronnenwasser  
jedes ʒ. Pfund / und sieds darinnen zum Burgelwas-  
ser.

*Vires & Usus.*

¶ In diesem hellgemachten und durchgesehenen Wasser warm in Mund genommen/ und auff die Zähne gehalten/ stiller das Zahnwehe/ wie hefftig und starck es auch ist.

## GARGARISMVS DE ACATIA.

|                                    |                       |
|------------------------------------|-----------------------|
| Rec. <i>Acatia opt. &amp; rec.</i> | <i>unc. s.</i>        |
| <i>Nuc. Cupress.</i>               |                       |
| <i>Balaustiar.</i>                 |                       |
| <i>Malicorii</i>                   | <i>ana drach. ij.</i> |
| <i>Herb. Majorana</i>              |                       |
| <i>Hyssopi</i>                     |                       |
| <i>Salv.</i>                       | <i>ana drach. js.</i> |
| <i>Rad. Ireos flor.</i>            |                       |
| <i>Aluminis</i>                    | <i>ana drach. j.</i>  |
| <i>Glandium</i>                    |                       |
| <i>Rosar. rub.</i>                 | <i>ana drach. s.</i>  |

Laß in rothem Wein/ und Nychentaubwasser/ eines soviel als des andern nach gnüge genommen/ de dritten Theil davoneinsieden. Nimm hernach dieser klaren und durchgesehenen Brühe anderthalb Pf. thue darzu:

|                      |                 |
|----------------------|-----------------|
| <i>Rob. Nucum</i>    | <i>unc. ij.</i> |
| <i>Sp. vi. rioli</i> | <i>scr. j.</i>  |

Mischs/ und behalts auff zum Gebrauch in einem irrdenen Geschirr.

*Vires, Usus, Dosis.*

¶ Stillt das Zahnweh:/ macht die wackelnde und lockere Zähne fest/starck un sauber/ die Zähne  
*St 2* *und*



und Zahnfleisch oft des Tages damit gewaschen.

GARGARISMVS DE PAVPARE.

|      |                              |               |
|------|------------------------------|---------------|
| Rec. | Cap. Papav. alb. cum semine  | No. iij.      |
|      | Spong. in arbut. rosar. nat. | No. ij.       |
|      | Rad. Plantaginis             |               |
|      | Bistorta                     | ana unc. 5.   |
|      | Sem. Nigella                 |               |
|      | Flor. Papav. errat.          |               |
|      | Rosarum rub.                 |               |
|      | Balaustiar.                  | ana drach. j. |

Kochs in Lattich- und Rosentwasser / eines so viel als des andern / nach Gnüge / genommen. Hernach nimb von dieser lauterer und durch gesiebten Brühe

|  |                          |              |
|--|--------------------------|--------------|
|  | Syr. Papav. simpl.       |              |
|  | Diacodii violat.         | ana unc. js. |
|  | Vini Granator.           |              |
|  | Tinct. Papav. errat.     | ana unc. j.  |
|  | Phlegmat. Aluminis rect. | unc. 5.      |

Mischs untereinander zum Gurgelwasser / so in Mund zunehmen / und darinnen zubehalten ist.

Vires, Usus, Dosis.

Alle scharffe / dünne und hitzige Hauptflüss zu verreiben / kan man den Mund mit diesem Gurgelwasser öfters auswachen / oder ohn vieles be-

bewegen und umbschwencken eine Weil steht im  
Mund halten.

Die XXVII. Abtheilung.

Von

Etlich angemachten guten Kräus-  
ter-Laugen.

LIXIVIVM BENEDICTVM.

Rec. Ciner. Lig. & extrem. frond. juni-  
peri

Artemisia rub.

Genista

Fabarum adhuc in paleis

Absinthii ana unc. ꝑ.

Und mach mit gutem alten Wein / soviel du  
hierzv vonnöthen hast / eine Laugen nach der Kunst.

Vires, Vfus, Dosis.

Diese wird sonderlich gelobt / daß sie Wasser-  
süchtigen Leuten wohl bekomme / dann sie das  
Wasser so zwischen Haut und Fleisch ist / kräftig-  
lich durch den Urin auß dem Leib treibet; Wie ich  
dann viel Wassersüchtige / die sonst kein Mittel ge-  
braucht / allein durch diese Arben / oft in wenz  
Tagen mit der Hilff Gottes gesund gemacht hab.  
Dosis ist / Morgens früh nüchtern von 2. bis 3.  
Unzen einzunehmen.